

Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mbH, Hamburg

Bilanz zum 31. Dezember 2007

Aktiva

	31.12.2007	31.12.2006
	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	152,90	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.047,74	1
–davon gegen die Gesellschafterin		
EUR 2.047,74 (i. Vj. TEUR 1)–		
II. Guthaben bei Kreditinstituten	24.613,45	25
–davon bei verbundenen Unternehmen		
EUR 24.613,45 (i. Vj. TEUR 24)–		
	26.661,19	26
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	1
	26.814,09	27

Passiva

	31.12.2007	31.12.2006
	EUR	TEUR
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	1.249,50	1
C. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0
– davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
EUR 0,00 (i. Vj. TEUR 0)–		
– davon gegenüber der Gesellschafterin		
EUR 0,00 (i. Vj. TEUR 0)–		
	26.814,09	27

Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mbH, Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007

	2007	2006
	EUR	TEUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	59,50	0
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.309,40	5
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	897,50	1
–davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 897,50 (i. Vj. EUR 598,33)–		
4. Erträge aus Verlustübernahme	3.352,40	4
5. Jahresüberschuss	0,00	0

Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mbH, Hamburg

Anhang für das Geschäftsjahr 2007

Gesellschafter

Schiffshypothekenbank zu Lübeck Aktiengesellschaft, Hamburg (kurz „SHL“ genannt)

Organe der Gesellschaft

- a) die Gesellschafterversammlung
- b) die Geschäftsführung

Geschäftsführung

Syndikus Ludwig Peter Flug, Hamburg

Syndikus Tilman Stein, Hamburg

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

Zwischen der SHL (Organträger) und der Brunswik (Organgesellschaft) besteht seit dem 20. April 1985 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Außerdem besteht eine Vereinbarung vom 20. September 1985 über die zinslose Finanzierung der Tätigkeiten der Brunswik und den Ausgleich der daraus anfallenden Verluste durch die SHL.

Die Organgesellschaft unterstellt ihre Leitung dem Organträger; sie ist verpflichtet, nach dem Willen des Organträgers zu handeln. Führung und Organisation der Organgesellschaft erfolgen nach den Weisungen des Organträgers. Der Organträger stellt der Organgesellschaft die erforderlichen sachlichen, personellen und finanziellen Mittel zur Verfügung.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist nach dem Gesellschaftsvertrag der Erwerb, die Veräußerung und der vorübergehende Betrieb zum Zwecke der Veräußerung von der SHL beliehener oder mitbeliehener Schiffe aller Art zur Vermeidung von Verlusten für die SHL sowie die Übernahme von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen mit gleichem Gesellschaftszweck.

Angaben zum Jahresabschluss

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss wurden unverändert beibehalten. Das Anlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, das Umlaufvermögen zum Nennwert, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen in angemessenem Umfang.

Bilanzerläuterungen

A k t i v a

A. Anlagevermögen

Die im Anlagevermögen ausgewiesenen Finanzanlagen werden zu den Anschaffungskosten von TEUR 0,2 (i. Vj. TEUR 0,4) ausgewiesen.

B. Umlaufvermögen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen von TEUR 2 (i. Vj. TEUR 1) resultieren aus der Verlustübernahme durch die SHL gekürzt um verauslagte Kosten.

Das Guthaben bei Kreditinstituten setzt sich zusammen aus dem Saldo eines laufenden Kontos von TEUR 0,6 (i. Vj. TEUR 0,4) und einem festgelegten Termingeld von TEUR 24 (i. Vj. TEUR 24), jeweils bei der Deutsche Bank AG, Hamburg.

Passiva

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert DM 50.000,00 (EUR 25.564,59); sämtliche Anteile befinden sich im Besitz der SHL.

Aufstellung des Anteilsbesitzes

Der Anteilsbesitz der Gesellschaft stellt sich wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Name/Sitz	Kapital- anteil	Eigen- kapital	Ergebnis
		%		
1.	Castle Guard Ltd., Gibraltar/Großbritannien	100,0	100 £	-

Konzernabschluss

Über die SHL gehört die Brunswik zum Konzern der Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main. Der Konzernabschluss wird beim Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt/Main hinterlegt.

Hamburg, den 31. Januar 2008

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Flug

Stein

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mbH, Hamburg

Wir haben den Jahresabschluss --bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang-- unter Einbeziehung der Buchführung der Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mbH, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mbH.

Hamburg, den 1. Februar 2008

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Madsen
Wirtschaftsprüfer


Messerschmidt
Wirtschaftsprüfer

